



---

## Kurzinformation

### Zur Rechtslage bei der Verwendung von Klebesystemen zur Eindämmung der Sprengung von Geldautomaten

---

In den vergangenen Jahren kam es vermehrt zur Sprengung von Geldautomaten. Wegen des damit einhergehenden Einsatzes von Explosivstoffen verursacht dieses Kriminalitätsphänomen nicht nur erhebliche Sachschäden, sondern birgt auch schwerwiegende Gefahren für Leib und Leben.<sup>1</sup> Um Lösungen zur Eindämmung dieses Problems zu diskutieren, kamen die zuständigen Behörden und betroffene Akteure der Privatwirtschaft am 8. November 2022 zu einem Runden Tisch „Geldautomatensprengungen“ zusammen. Daran beteiligt waren Vertreterinnen und Vertreter des Bundesministeriums des Inneren und für Heimat, des Bundeskriminalamts, des Hessischen Landeskriminalamts, der Deutschen Kreditwirtschaft, der Deutschen Bundesbank, des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft und Mitglieder der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes.<sup>2</sup>

Im Zuge des Runden Tisches wurde neben einer Vielzahl weiterer Präventionsmaßnahmen auch der Einsatz sogenannter Klebesysteme erörtert. Hierbei werden die Geldscheine im Falle einer Sprengung miteinander verklebt und auf diese Weise für die Täter unbrauchbar gemacht. Dadurch sollen der Tatanreiz sinken und die Anzahl der Sprengungen zurückgehen. Die Teilnehmer kamen überein, dass Klebesysteme zwar grundsätzlich geeignet sein könnten, Geldautomatensprengungen einzudämmen, es bislang aber an der Marktreife der Systeme fehle und überdies die Erstattungsfähigkeit der verklebten Banknoten durch die Bundesbank nicht gewährleistet sei.<sup>3</sup>

- 
- 1 Bundesministerium des Innern und für Heimat, Gemeinsame Erklärung - Runder Tisch „Geldautomatensprengungen“, 08.11.2022, S. 1, abrufbar unter: [https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2022/gemeinsame-erklaerung-gaa.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=4](https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2022/gemeinsame-erklaerung-gaa.pdf?__blob=publicationFile&v=4).
  - 2 Bundesministerium des Innern und für Heimat, Gemeinsame Erklärung - Runder Tisch „Geldautomatensprengungen“, 08.11.2022, S. 1, abrufbar unter: [https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2022/gemeinsame-erklaerung-gaa.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=4](https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2022/gemeinsame-erklaerung-gaa.pdf?__blob=publicationFile&v=4).
  - 3 Bundesministerium des Innern und für Heimat, Gemeinsame Erklärung - Runder Tisch „Geldautomatensprengungen“, 08.11.2022, S. 4, abrufbar unter: [https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2022/gemeinsame-erklaerung-gaa.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=4](https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2022/gemeinsame-erklaerung-gaa.pdf?__blob=publicationFile&v=4).

In einer gemeinsamen Erklärung verständigten sich die Teilnehmer auf die schnellstmögliche Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen zum Schutz vor Geldautomatensprengungen. Zu den Klebesystemen erging zusätzlich die Empfehlung, sie stets mit anderen Sicherheitsmaßnahmen zu kombinieren. Ferner sagte die Bundesbank zu, die Prüfungen zur Erstattungsfähigkeit verklebter Banknoten zeitnah abzuschließen und die Erstattungspraxis unter Berücksichtigung der vom Markt entwickelten Lösungen anzupassen.<sup>4</sup> Die Umsetzung aller vereinbarten Maßnahmen soll auf freiwilliger Basis erfolgen.<sup>5</sup> Am 30. Juni 2023 soll der Erfolg der gemeinsamen Erklärung evaluiert werden, ein zweites Treffen des Runden Tisches ist im November 2023 geplant.<sup>6</sup> Sollten die Maßnahmen der Gemeinsamen Erklärung bis dahin nicht ausreichend umgesetzt worden sein, will das Bundesministerium des Innern und für Heimat mit den betroffenen Bundesministerien über gesetzliche Änderungen beraten. Zwar sei derzeit noch nicht abzusehen, welchen Inhalt ein solches Gesetz genau haben würde<sup>7</sup>, jedoch solle dabei die Verpflichtung der Geldautomatenbetreiber zu entsprechenden Maßnahmen in den Blick genommen werden.<sup>8</sup>

In den Niederlanden wurde bereits eine gesetzliche Verpflichtung zur Prävention geschaffen.<sup>9</sup> Zudem haben die fünf niederländischen Großbanken in Kooperation mit dem Innenministerium und der Polizei seit 2014 verschiedene Maßnahmen zur Verhinderung von Geldautomatensprengungen umgesetzt.<sup>10</sup> Das hier verwendete Klebesystem wurde gemeinsam von Ermittlern und der Nationalbank entwickelt.<sup>11</sup>

\*\*\*

- 
- 4 Bundesministerium des Innern und für Heimat, Gemeinsame Erklärung - Runder Tisch „Geldautomatensprengungen“, 08.11.2022, S. 4, abrufbar unter: [https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2022/gemeinsame-erklaerung-gaa.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=4](https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2022/gemeinsame-erklaerung-gaa.pdf?__blob=publicationFile&v=4).
  - 5 Schriftliche Fragen mit den in der Woche vom 6. März 2023 eingegangenen Antworten der Bundesregierung, BT-Drs. 20/5942, 10.03.2023, S. 56, abrufbar unter: <https://dserver.bundestag.de/btd/20/059/2005942.pdf>.
  - 6 Bundesministerium des Innern und für Heimat, Gemeinsame Erklärung - Runder Tisch „Geldautomatensprengungen“, 08.11.2022, S. 6, abrufbar unter: [https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2022/gemeinsame-erklaerung-gaa.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=4](https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/nachrichten/2022/gemeinsame-erklaerung-gaa.pdf?__blob=publicationFile&v=4).
  - 7 Deutscher Bundestag, Plenarprotokoll 20/108, 14.06.2023, S. 13162, abrufbar unter: <https://dserver.bundestag.de/btp/20/20108.pdf>.
  - 8 Schriftliche Fragen mit den in der Woche vom 6. März 2023 eingegangenen Antworten der Bundesregierung, BT-Drs. 20/5942, 10.03.2023, S. 57, abrufbar unter: <https://dserver.bundestag.de/btd/20/059/2005942.pdf>.
  - 9 zdf heute, Gefährliche Sprengungen: Geldautomaten mit Militärsprengstoff geknackt, 08.02.2022, abrufbar unter: <https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/frontal-geldautomat-sprengung-deutschland-100.html>.
  - 10 Schriftliche Fragen mit den in der Woche vom 11. April 2022 eingegangenen Antworten der Bundesregierung, BT-Drs. 20/1402, 14.04.2022, S. 18, abrufbar unter: <https://dserver.bundestag.de/btd/20/014/2001402.pdf>.
  - 11 tagesschau, Geldautomatensprengungen: „Wir gefährden hier Menschenleben“, 14.02.2023, abrufbar unter: <https://www.tagesschau.de/investigativ/report-mainz/geldautomaten-sprengungen-101.html>.